



# FÖDLI- SPALTER 2026

---

#46



## INHALT

### REDAKTION

Samuel Egli  
Daniela Bayer  
Thimo Bayer  
Oliver Bachmann  
Luzia Sommer  
Isa Feuz  
Kim Huber

### LAYOUT

Mischa Huber

### BILDER

Födlitätscher Lozärn

### DRUCK

wir-machen-druck.ch

- 04** **VORWORT**  
Samuel Egli, PR
- 05** **VORSTAND**  
Das sind wir
- 06** **FÖDLI GUUGGETE 2025**  
Auf dem Inseli Luzern
- 07** **BAHNHOF-GUUGGETE 2025**  
Premiere auf dem Europaplatz
- 10** **RÜCKBLICK VORFASNACHT 2025**  
Vorfasnacht im Rückblick
- 14** **ANWÄRTER**  
Neue Gesichter
- 16** **50 JAHRE QUARTIER DE RIVE**  
Fasnacht im Sommer
- 17** **JUBI AUSFLUG 2025**  
Födlis hoch hinaus
- 18** **ÖFFENTLICHE PROBE 2025**  
Rückblick
- 19** **INTERVIEW MIT DOMINIC RÜEGG**  
Arrangeur & Paukist
- 22** **FREUDIGE EREIGNISSE**  
Wir gratulieren von Herzen
- 23** **FÖDLI NIGHT**  
Unsere erste Födl Night
- 24** **SUJET 2026**  
Nebel in der Lozärner Altstadt
- 25** **RHYTHMUS DER FÖDLITÄTSCHER**  
So entstehen unsere neuen Stücke
- 26** **FASNACHTSRÜCKBLICK 2025**  
Es war Rööüdig
- 28** **GÖNNER WERDEN**  
Deine Unterstützung für die Fasnacht
- 29** **MIETE UNSER PROBELOKAL**  
Die geeignete Lokalität...
- 31** **HERZLICHEN DANK**  
Vielen Dank allen Sponsoren & Gönnern

## VORWORT

Liebe Gönnerinnen und Gönner,  
liebe Sponsoren, liebe Födlifamilie

Ich bin Sämi und habe mich 2011 mit 14 Jahren entschieden, ein Födlitätscher zu werden. Obwohl ich nicht aus einer Guggenmusik-Familie stamme und kein Instrument spielen konnte, durfte ich als Födlidik an der Pauke einsteigen. Dafür bin ich bis heute sehr dankbar, denn so begann mein Weg in diesem Verein, der seither ein wichtiger Teil meines Lebens geworden ist.

Nach ein paar Jahren an der Pauke suchte ich eine neue Herausforderung, kaufte mir eine Trompete und versuchte meine ersten Töne bei Joel Gilli auf dem Sofa. Der Einstieg war alles andere als einfach, aber mit viel Übung, Geduld und Unterstützung konnte ich mich langsam steigern. Bald spielte ich auf der Trompete 2 und nach rund zwei Jahren wechselte ich auf die Trompete 1, wo ich bis heute mit viel Freude aktiv bin.

Die Musik, die Auftritte, das Vereinsleben all das macht riesigen Spass und hat mich in den letzten Jahren stark geprägt. Besonders die Fasnacht in Luzern ist jedes Jahr ein Highlight. Die Energie, die Stimmung, das Zusammensein das alles macht die Zeit mit den Födlitätschern so besonders.



Seit diesem Jahr bin ich auch Teil des Vorstands und als PR dafür zuständig, dass ihr diesen Födlispalter in den Händen halten könnt. Auch auf unseren Social-Media-Kanälen gebe ich Einblicke in unser Vereinsleben ob Infos, Bilder, Videos oder der eine oder andere lustige Post. Es ist mir wichtig, dass ihr als Gönner, Freunde und Fans mitbekommt, was bei uns läuft.

Ich wünsche euch nun viel Freude beim Durchblättern dieses Födlispalters. Vielleicht entdeckt ihr das eine oder andere bekannte Gesicht, schmunzelt über ein Foto oder bekommt Lust, uns einmal live zu erleben und vielleicht sieht man sich ja bald bei einem Tee (oder einem anderen Getränk) an unserem Wagen auf dem Kappelplatz.

Fasnächtliche Grüsse

**Sämi**  
PR Födlitätscher Lozärn

## VORSTAND

## DAS SIND WIR



**Roger Huber**  
Präsident



**Noel Steiner**  
Organisator



**Joël Gilli**  
Tambi



**Nadine Kamber**  
Aktuarin



**Kevin Loretini**  
Sujetchef



**Samuel Egli**  
PR



**Ursi Baumgartner**  
Finanzen

## FÖDLI GUUGGETE 2025 AUF DEM INSELI LUZERN



Am **Freitag, 28. Februar 2025**, durften wir Födliitätscher die zweite Auflage unserer Födli Guuggete auf dem Inseli Luzern durchführen – und diese war ein voller Erfolg! Schon früh am Morgen traf ein Teil von uns ein, um mit dem Kafiwagen und den Sitzgelegenheiten die Infrastruktur vorzubereiten. Dank fleissiger Hände und tollem Teamwork ging dies schnell und reibungslos über die Bühne.

Nach und nach stiessen weitere Mitglieder dazu, bis wir schliesslich vollzählig waren. Anschliessend folgte unser Fototermin mit dem Sujet 2025 «Off White», bei dem wir sowohl Registerfotos als auch Gesamtfotos auf der Guggerbühne aufnahmen. Dies blieb auch einigen den Zuschauern nicht verborgen: Viele nutzten die Gelegenheit, ihre Handys zu zücken und eigene Fotos zu machen. Danach waren wir voller Vorfreude bereit, unseren Anlass offiziell zu starten.

Um 12:00 Uhr war es dann soweit – mit unserem Auftritt eröffneten wir die Födli Guuggete. Den ganzen Nachmittag über

durften wir verschiedene Gastguggen willkommen heissen, die ihr musikalisches Repertoire zum Besten gaben und für grossartige Stimmung sorgten. Die Sitzgelegenheiten wurden rege genutzt und unser Kafiwagenteam machte wie immer einen grandiosen Job – herzlichen Dank dafür!

Um 17:00 Uhr standen wir selbst nochmals auf der Bühne: Mit vollem Elan bestritten wir den Abschlussauftritt, der zugleich das offizielle Ende der Födli Guuggete bildete. Anschliessend reinigten wir den gesamten Platz und hinterliessen diesen in tadellosem Zustand.

Zum Abschluss des Tages genossen wir zusammen ein feines Nachtessen im Ristorante Mamma Leone.

Die Födli Guuggete 2025 darf als rundum gelungener Anlass bezeichnet werden. Wir sind dankbar für die zahlreiche Teilnahme und freuen uns schon jetzt auf die nächste Ausgabe im Jahr 2026!

## PREMIERE AUF DEM EUROPAPLATZ



Am **Samstag, 25. Januar 2025**, durften wir Teil eines ganz besonderen Moments sein: Die traditionsreiche Bahnhof-Guuggete fand erstmals nicht mehr im Bahnhof Luzern, sondern draussen auf dem Europaplatz statt. Für uns als Guggenmusik war das ein spannender Schritt ins Unbekannte – voller Vorfreude, aber auch mit einer Portion Neugier: Würde es immer noch derselbe Anlass sein, den wir kannten und liebten? Würde die Stimmung bleiben?

Schon beim Eintreffen – mit den ersten fasnächtlichen Klängen, der spürbaren Stimmung und bekannten Gesichtern – fühlte sich alles sofort vertraut an. Auch die Kulisse mit See, KKL und dem Blick auf unsere geliebte Stadt trug ihren Teil dazu bei. Allmählich wurde klar: Ja, das ist die «neue» Bahnhof-Guuggete.

Natürlich haben wir den Bahnhof als fantastischen Spielort geschätzt – mit seiner besonderen Akustik, der wettersicheren Bahnhofshalle und der Nähe zu den Leuten. Umso stärker spürten wir die Wehmut, als wir realisierten, dass wir künftig nicht mehr

in der vertrauten Halle mit ihrer einzigartigen Szenerie auftreten würden. Es war ein merkwürdiges Gefühl: eine Mischung aus Nostalgie für den alten Ort und Neugier auf das, was vor uns lag.

Doch draussen auf dem Europaplatz eröffnete sich eine neue Welt: mehr Offenheit, bessere Sichtbarkeit und vor allem mehr Platz – ein wesentlicher Vorteil, gerade angesichts der rund 5'000 Fasnächtlerinnen und Fasnächtler, die den Anlass besuchten. Schon nach den ersten Klängen bemerkten wir, dass auch diese neue Bühne ihre eigene Magie hatte.

Alles in allem war es für uns ein gelungener Anlass, der uns eine ideale Plattform bot, um uns der Öffentlichkeit zu präsentieren. Auch die Rückmeldungen zahlreicher Besucherinnen und Besucher fielen durchwegs positiv aus. Wir sind stolz, Teil davon gewesen zu sein – und freuen uns schon jetzt auf den 24. Januar 2026, wenn wir gemeinsam mit euch am Europaplatz in die zweite Runde starten!



*Don Carlos*  
Restaurant & Vinothek

Ruopigen Zentrum | 6015 Luzern  
info@doncarlos.ch | Tel. 041 250 66 22  
[www.doncarlos.ch](http://www.doncarlos.ch)

*mit Obermättli*  
**PHILIPP NERI**  
RESTAURANT | BAR | SAAL

Obermättlistrasse 14  
6015 Luzern  
info@philippneri.ch  
Tel. 041 260 62 62  
[www.philippneri.ch](http://www.philippneri.ch)



## RÜCKBLICK VORFASNACHT 2025

04. Januar 2025

### Expedition Rothenburg

Kaum war das neue Jahr eingeläutet, ging's am **04. Januar 2025** direkt los mit unserer lang ersehnten Vorfasnacht. Die Vorfreude war riesig, die Födlitätscher hibbelig und bereit für den ersten grossen Auftritt der Saison. Unser erstes Ziel: die legendäre Expedition in Rothenburg, organisiert von den Fläckegosler, seit Jahren der Knaller nach Silvester (sagen sie zumindest selbst... und wir geben ihnen recht!). Bei eisiger Kälte und Eisregen spielten wir auf einer Bühne aus Holzpaletten am Monsterkonzert drei Stücke

mit eingefrorenen Fingern, aber warmem Herz. Danach durften wir unsere Instrumente kurz versorgen und uns auf den grossen Auftritt in der Halle freuen. Um 23:00 Uhr war es dann so weit: volle Halle, beste Stimmung und im krassen Gegensatz zum frostigen Aussenauftritt eine glühend heisse Atmosphäre. Wir hoffen, dass wir mit unserem Auftritt noch ein paar Grad draufgelegt haben! Es war ein grandioser Abend mit zwei gelungenen Gigs, viel Freude, das den Start in die Vorfasnacht perfekt gemacht hat.

25. Januar 2025

### Bahnhof Guugete

Nach einem etwas ruhigeren Wochenende, an dem wir am Freitag, 17. Januar 2025 unsere öffentliche Probe abhielten für unsere Gönner und Familien «dazu findet ihr übrigens noch einen separaten Bericht in diesem Heft», ging es am 25. Januar endlich wieder richtig los. Die Bahnhofguggete stand auf dem Programm dieses Jahr jedoch mit einer grossen Veränderung: neuer Standort, neues Feeling. Nach einem Jahr Pause fand der Anlass zum ersten Mal nicht mehr beim Bahnhof statt, sondern auf dem Europaplatz und das bei strahlendem Sonnenschein und fast frühlingshaften Temperaturen. Wie dieser besondere Auftritt verlief und wie sich der neue Ort bewährt hat, könnt ihr im ausführlichen Bericht zur Bahnhofguggete in diesem Heft nachlesen.



## RÜCKBLICK VORFASNACHT 2025

11. Januar 2025

### GuggUp Hergiswil & Guggilari Olten

Am Samstag, **11. Januar 2025**, ging's Schlag auf Schlag weiter: gleich zwei Vorfasnachtsanlässe standen auf dem Programm und wir mittendrin! Um 13:30 Uhr trafen wir uns im Födlidrom in Littau, wo wir unsere Grinde, Instrumente und alles andere, was man für einen musikalischen Car-Ausflug so braucht, in den Bus luden. Erster Halt: Hergiswil, wo uns die Lopper-Gnome zu ihrem GuggUp eingeladen hatten, eine Einladung, die uns riesig freute! Um 15:10 Uhr war es dann so weit: Unser Rhythmus begann durch das Zelt zu rollen und die Leute einzustimmen mit sichtbarem Erfolg, denn das Zelt war

voll und die Stimmung super. Nach unserem gelungenen Auftritt packten wir wieder zusammen, verstaute alles im Car, schnallten uns (wie es sich gehört) an und machten uns auf den Weg zur zweiten Station des Tages: Olten, zum Guggilari. Dort trafen wir auf weitere bekannte Gesichter aus Luzern und Umgebung, doch um 22:10 war Schluss mit gemütlich. Wir mussten (durften!) selbst ran und lieferten einen weiteren starken Auftritt im Zelt ab. Ein erlebnisreicher Tag mit viel Musik, noch mehr Stimmung und zwei großartigen Gigs. So lieben wir unsere Vorfasnacht!



## RÜCKBLICK VORFASNACHT 2025

01. Februar 2025

### Räbi-Bock Hochdorf

Es ist bereits wieder Februar, genauer gesagt der 01. Februar 2025 und wir versammelten uns um 18:00 Uhr im Födlidrom, warteten auf den Car, luden unsere Instrumente ein und machten uns auf den Weg nach Hochdorf an den Räbi-Bock der Räbedibäms. Gleich nach der Ankunft durften wir beim Monsterkonzert mitmachen. Nach einer kurzen Wartezeit war es so weit: Wir präsentierten zwei Stücke und machten das Publikum damit heiss auf unseren späteren Auftritt in der Halle. Und der liess nicht lange auf sich warten! Kurz nach dem Monsterkonzert standen wir bereits auf der Bühne was für ein Gefühl! Viele glückliche Gesichter, großartige Stimmung und riesiger Spass beim Spielen. Rund 45 Minuten Födlisound vom Feinsten, bevor wir die Bühne mit unserem Sousi-Schlag-Rhythmus wieder verliessen.

Danach blieb noch genügend Zeit, um zu feiern, mit anderen Guggen anzustossen und den Abend in vollen Zügen zu geniessen, bis es dann hiess: «De Car fährt!» und wir uns auf den Heimweg machten.



## RÜCKBLICK VORFASNACHT 2025



15. Februar 2025

### Födli-Night

Nach einem erholsamen Wochenende war es am 15 Februar 2025 endlich so weit: Die erste FÖDLI-NIGHT in der Viscose in Emmenbrücke fand statt. Ein unglaublicher Event, den wir zum ersten Mal durchführen durften. Die Stimmung war fantastisch, der Abend unver-

gesslich und das Beste daran: Die nächste FÖDLI-NIGHT ist bereits geplant und wird 2027 wieder stattfinden! Einen ausführlichen Bericht zu diesem besonderen Anlass findet ihr ein paar Seiten weiter im Heft.

22. Februar 2025

### LFK-Fasnachtsmärt & Mugumu-Ball Oberrüti

Zum Abschluss unserer Vorfasnacht standen nochmals zwei Auftritte auf dem Programm. Zuerst durften wir am LFK-Fasnachtsmärt unter der Egg um 18:20 Uhr pünktlich die legendäre «Stäge» hinunterlaufen, ein Moment, der jedes Jahr schon fast ein kleines Fasnachts-Feeling auslöst. Es ist und bleibt einfach ein wunderschönes Erlebnis, an diesem Ort spielen zu dürfen.

Nach dem Auftritt ging es direkt zum Car – unser nächstes Ziel: der Mugumu-Ball in Oberrüti, organisiert von den Ratteschwänz. Dort durften wir um 01:00 Uhr «mehr oder weniger» nochmals alles geben. Es war ein toller Tag und ein krönender Abschluss unserer Vorfasnachts-Reise, jetzt kribbelte es umso mehr: Die rüddige Fasnacht 2025 konnte kommen!

ANWÄRTER

## NEUE GESICHTER



### REBECCA WESNER

**Bei welchem Lied stellst du das Radio aus?**

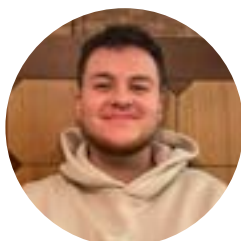
Bei allen Schlagerliedern – sorry Helene!

**Wie hättest du deine Guggenmusik genannt?**

Als grosser Rockfan wahrscheinlich «Gugg'n'Roll».

**Wenn wir eine eigene Netflix-Serie hätten, wie würde diese heissen?**

„Födlitäscher Lozärn 1980 – Die Serie, die dein Trommelfell nie vergisst“  
Sie sind laut. Sie sind viele. Und schon gar nicht zu stoppen. Jetzt streamen. Auf Netflix – nur mit Gehörschutz.



### NICO BRUN

**Bei welchem Lied stellst du das Radio aus?**

Atemlos durch die Nacht.

**Wie hättest du deine Guggenmusik genannt?**

Kronjuwele-Streichler

**Wenn wir eine eigene Netflix-Serie hätten, wie würde diese heissen?**

Game of Tones



### PASCAL KÄSER

**Bei welchem Lied stellst du das Radio aus?**

Es ist nicht nur ein Lied sondern allgemein Schlager.

**Wie hättest du deine Guggenmusik genannt?**

Seebröller Luzern

**Wenn wir eine eigene Netflix-Serie hätten, wie würde diese heissen?**

Guggenmusik Födlitäscher: Friendship, passion and unforgettable moments.



### JESSICA DURRER

**Bei welchem Lied stellst du das Radio aus?**

Espresso Macchiato

**Wie hättest du deine Guggenmusik genannt?**

Guggenmusik-Taktvoll

**Wenn wir eine eigene Netflix-Serie hätten, wie würde diese heissen?**

Födlitäscher “Der Klang der Nacht“

ANWÄRTER

## NEUE GESICHTER



### THOMAS ZESIGER

**Bei welchem Lied stellst du das Radio aus?**

Bei den Sendern, die ich höre, muss ich das zum Glück nie. Was ich aber nicht mag, sind unharmonische Kompositionen, in welchen rumgeschrien wird.

**Wie hättest du deine Guggenmusik genannt?**

Was gibt es besseres als Födlitäscher? Auch wenn man die KI fragt, kommt nichts Gescheiteres raus.

**Wenn wir eine eigene Netflix-Serie hätten, wie würde diese heissen?**

Damit es international klappt: «Clap on the bottom – the one and only carnival band»



### CORINA RIEDI

**Bei welchem Lied stellst du das Radio aus?**

Zehn kleine Jägermeister- Die Toten Hosen

**Wie hättest du deine Guggenmusik genannt?**

Rathausgräber

**Wenn wir eine eigene Netflix-Serie hätten, wie würde diese heissen?**

Der absolute Födl- Wahnsinn.



### VÉRONIQUE WEBER

**Bei welchem Lied stellst du das Radio aus?**

Baby - Justin Bieber

**Wie hättest du deine Guggenmusik genannt?**

Lozärner Zytwächter => Bezug zum Zytturm

**Wenn wir eine eigene Netflix-Serie hätten, wie würde diese heissen?**

Födl'i's on Tour

## FASNACHT IM SOMMER

Am 30. August war es soweit: Mitten im Sommer durften wir Födlitäscher in Nyon das 50-jährige Jubiläum der Association du Quartier de Rive mitfeiern und brachten die Luzerner Fasnacht an den Genfersee.

Frühmorgens, noch mit etwas verschlafenen Augen, machte sich ein Car voller Födlitäscher auf in Richtung Nyon. Während unterwegs das Wetter noch so gar nicht wusste, ob's Regen oder Sonne geben wollte, empfing uns Nyon mit strahlendem Sonnenschein. Der See, das malerische Städtchen... Postkartenkulisse pur. Nur dass unsere Gwändli eher für Februar als für August gemacht sind. Nach dem ersten Konzert und spätestens beim Marsch den Hang hinauf spürten alle die sommerlichen Temperaturen. Wir nennen unseren Grind ja liebevoll „Einzimmerwohnung“, an diesem Tag war es jedoch eher ein Dampfbad.

Doch das Publikum und der Spass am Musizieren liess uns die Hitze und das Schwitzen schnell vergessen. Neugierig, herzlich und begeistert begleiteten uns die Leute beim Spielen auf den verschiedenen Plätzen und durch die Altstadtgassen. Es machte einfach rüdig Spass. Nach getaner Arbeit wurden wir fürstlich mit feinem Essen, Seeblick und natürlich mit feinem Wein (der für manche fast zu gut mundete, um einfach wieder aufzuhören) belohnt.

Ein grosses Merci an die Association du Quartier de Rive für die Einladung und diesen unvergesslichen Tag. Es war uns eine Ehre, an eurem Jubiläumsfest zu spielen oder für alle, die ihr Instrument nicht fanden, einfach kräftig mitzufeiern.



## FÖDLIS HOCH HINAUS



Gespannt wie am Schmutzigen Donnerstag, wenn endlich wieder Fasnacht ist, trafen wir uns, zwar nicht in der Stadt, dafür im Drom. Kaum angekommen, wurden wir herzlich begrüsst, und natürlich ging es zuerst einmal zum Apéro. Mit einem Glas in der Hand und vielen lachenden Gesichtern genossen wir es, nach einer längeren Pause wieder einmal zusammensitzten. Das Wiedersehen war so herzlich, dass man fast meinen konnte, wir hätten uns seit Jahren nicht mehr gesehen. Plötzlich durchbrach ein lauter Pfiff die fröhliche Stimmung: «Alle näher kommen!» hiess es. Noch wussten wir nicht, was uns erwartet. Dann die geheimnisvolle Frage: «Habt ihr euren Pass dabei?» Sofort schauten sich alle verdutzt an. Sollte es etwa ins Ausland gehen? Die Gerüchteküche brodelte und die wildesten Theorien machten die Runde. Fünf Minuten später rollte unser Car vor, wir stiegen ein und blickten gespannt aus den Fenstern, als ginge es direkt auf Weltreise.

Der erste Hinweis lautete Verzweigung Rotsee in Richtung Zürich. «Wir fliegen!» rief jemand euphorisch, worauf gleich die Frage kam: «Hat jemand Flugangst?» Ab diesem Moment waren sich viele sicher: Jetzt geht es wirklich in die Ferne. Von Spanien über

Italien bis nach Mallorca wurden alle möglichen Ziele diskutiert. Schliesslich klärte uns der Vorstand auf: Wir würden den Flughafen Zürich besichtigen und zwar so, dass wir einmal hinter die Kulissen schauen durften, wo sonst niemand hinkommt.

Mit gelben Warnwesten ausgerüstet, sahen wir aus wie eine Mischung aus Bauarbeitertruppe und einer aufgeregten Schulklassen. In kleinen Gruppen erkundeten wir die riesigen Hallen, sahen Flugzeuge aus nächster Nähe und hörten spannende Geschichten über den Betrieb eines der grössten Flughäfen Europas. Zwischendurch fühlte sich der eine oder andere fast wie ein Pilot, nur ohne Cockpit und ohne Lizenz.

Am Abend brachte uns der Car wieder zurück nach Luzern. Doch fertig war der Ausflug noch lange nicht. Beim Lido wurden wir ausgeladen und von Ursi herzlich mit einem weiteren Apéro empfangen. So etwas nennt man Service. Danach ging es ins Lido Beach House, wo wir gemeinsam ein feines Essen genossen. Mit vollem Bauch, guter Laune und einem Meer von leeren Wassergläsern liessen wir den Abend gemütlich ausklingen. So endete ein Ausflug voller Überraschungen, Lachen und unvergesslicher Momente.

## ÖFFENTLICHE PROBE 2025

Am 17. Januar 2025 durften wir gemeinsam mit unseren treuen Gönnern, Freunden und Begleitern eine ganz besondere öffentliche Probe erleben. Schon beim Eintreffen wurden unsere Gäste mit einem feinen Essen verwöhnt, das keine Wünsche offenlies. Dazu gab es eine gut eingerichtete Bar, an der eine Auswahl an erfrischenden Getränken serviert wurde. Die Atmosphäre war herzlich und geprägt von einem schönen Miteinander. Es bot sich die Gelegenheit nicht nur die musikalischen Eindrücke der Probe zu geniessen, sondern auch in entspannter Runde ins Gespräch zu kommen und den Abend gemeinsam ausklingen zu lassen. Für alle, die nicht anwesend sein konnten, haben wir den gesamten Abend live auf unserem Instagram-Kanal übertragen. So konnten auch jene, die verhindert waren, trotzdem ein Stück der besonderen Stimmung mit nach Hause nehmen und an unserem musikalischen Prozess teilhaben.

Wir blicken sehr zufrieden auf diesen gelungenen Abend zurück und bedanken uns herzlich bei allen die uns begleitet, unterstützt und mit ihrer Anwesenheit bereichert haben. Solche Veranstaltungen sind für uns nicht nur eine Möglichkeit, unsere Arbeit zu zeigen, sondern auch ein wunderbarer Anlass mit unserer Gemeinschaft in Kontakt zu treten.

Schon jetzt freuen wir uns auf die nächste öffentliche Probe, die am 16. Januar 2026 stattfinden wird. Wir laden Sie und euch herzlich ein, wieder mit dabei zu sein. Gemeinsam wollen wir auch dann einen Abend gestalten, der in schöner Erinnerung bleibt.



INTERVIEW MIT DOMINIC RÜEGG

## ARRANGEUR & PAUKIST BEI DEN FÖDLITÄTSCHER

### Födlispalter: Dominic, wie bist du zur Musik gekommen?

Dominic: Angefangen habe ich mit 14 Jahren mit dem Schlagzeug, danach zwei Jahre Gitarre und zwei Jahre Trompete, alles der Reihe nach in der Musikschule St. Gallenkappel. Später bin ich bei der Guggenmusik hängengeblieben, und heute bin ich bei den Födlitäscher an der Pauke zu Hause.

### Födlispalter: Wie kamst du zum Arrangieren?

Dominic: Ich habe schon immer gerne Stücke umgeschrieben. Vor ein paar Jahren habe ich damit ernsthaft begonnen und seither lässt mich das Feuer nicht mehr los. Es ist ein geniales Gefühl, wenn eine Idee plötzlich mit der ganzen Guggenmusik auf der Bühne zum Leben erwacht.

### Födlispalter: Du hast bei Top Secret in Basel gespielt. Wie war das?

Dominic: Unglaublich! Das sind Momente, die man nie vergisst. Mit Top Secret zu spielen und überhaupt die Möglichkeit zu haben, auf der ganzen Welt zu musizieren, das bleibt unvergesslich.

### Födlispalter: Neben der Guggenmusik spielst du auch in Bands. Erzähl mal!

Dominic: Ja, ich bin Sänger in der Metal-Band Onerous und spiele ausserdem in der Brass Band Restlesslegs. Unterschiedlicher könnten die Stilrichtungen kaum sein – aber genau das macht es so spannend. Überall geht es um Leidenschaft und Energie. Und zurzeit mache ich noch ein Studium in



„Komposition für Filmmusik“ – das ergänzt sich hervorragend mit all dem, was ich musikalisch bereits mache.

### Födlispalter: Du hast auch eine eigene Instagram-Seite gestartet «Wurst und Brot Musig». Was steckt dahinter?

Dominic: Das war eher aus Spass und Leidenschaft gedacht. Ich lade dort meine Arrangements hoch und teile Ideen. Noch ist die Seite klein, aber es macht mir Freude, meine Musik auf diese Weise sichtbar zu machen und wer weiss, vielleicht entwickelt sich daraus ja noch mehr.

### Födlispalter: Was macht dir beim Arrangieren am meisten Freude?

Dominic: Songs so umzuschreiben, dass sie im Guggen-Sound richtig knallen – genau das ist mein Ziel. Und dieser Moment, wenn ein neues Stück zum ersten Mal gespielt wird und man spürt: „Yes, das funktioniert!“ – unbezahlbar.



**F** FÖDLITÄTSCHER  
LOZÄRN

**F** FÖDLITÄTSCHER LOZÄRN

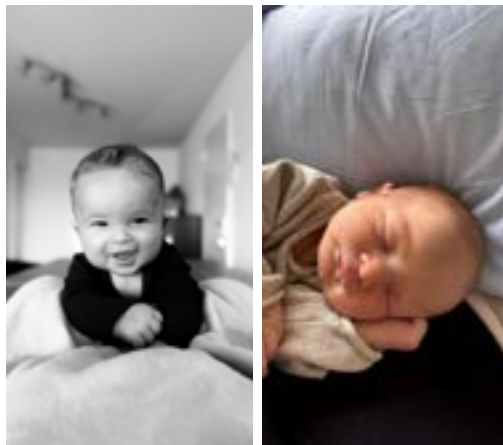
## WIR GRATULIEREN VON HERZEN...

### Geburt Leano

12.02.2025

Schon von Geburt an auf Fasnacht eingestellt – zwei Wochen vor der fünften Jahreszeit war Leano da.

Wir gratulieren Jessy und Joël ganz herzlich zur Geburt ihres Sohnes und wünschen der jungen Familie alles Liebe, viel Freude und unvergessliche Momente zusammen.



Gerda Zenklusen  
Rothenring 9 C, 6015 Luzern  
Natel +41 79 512 79 80  
gerda.zenklusen@gmx.ch

## UNSERE ERSTE FÖDLI NIGHT

Was für ein Auftakt. Die erste Födli Night begeisterte mit mitreissender Musik, ausgelassener Stimmung und unzähligen schönen Momenten. Ein Vorfasnachts Anlass, der für uns alle ein echtes Highlight war und in Erinnerung bleibt.

Von der ersten Minute an herrschte eine ausgelassene Stimmung. Schon beim Eintreffen spürte man die Vorfreude, die sich schnell in pure Begeisterung verwandelte, als die ersten Klänge durch den Saal hallten. Mit jeder gespielten Note und jedem Rhythmus wurde die Energie im Raum stärker.

Die lange und intensive Planung hat sich eindeutig gelohnt. Viele Stunden wurden investiert, Ideen gesammelt und umgesetzt, und all das spiegelte sich in diesem gelungenen Abend

wider. Ein grosses Dankeschön geht an unsere Sponsoren sowie an die zahlreichen Helferinnen und Helfer, die tatkräftig mit angepackt haben. Ohne eure Unterstützung wäre ein solcher Anlass nicht möglich gewesen.

Besonders in Erinnerung bleiben auch die verschiedenen Bars und Attraktionen, die für Abwechslung und viele lustige Momente gesorgt haben. Ob an der Shotbar, beim legendären Börsencrash oder einfach bei einem gemütlichen Drink mit Freunden, überall herrschte gute Laune. Jeder Gast konnte seinen persönlichen Lieblingsplatz finden, sei es auf der Tanzfläche, an der Bar oder mitten im Geschehen.

Die erste Födli Night hat gezeigt, wie viel Herzblut in unserem Verein steckt und wie gross die Freude am gemeinsamen Feiern ist.



## NEBEL IN DER LOZÄRNER ALTSTADT



*Seltsam, im Nebel zu wandern!  
Einsam ist jeder Busch und Stein,  
Kein Baum sieht den andern,  
Jeder ist allein!*

Ich sitze an der Reuss und versuche, mich an die weiteren Strophen des Gedichts von Hermann Hesse zu erinnern, da langsam der Nebel aufkommt und die Kapellbrücke immer mehr in den dichten Nebelschwaden verschwindet. Die Stadt ist ruhig, es ist mitten in der Nacht und es fühlt sich an, als wäre ich mutterseelenalleine.

Doch plötzlich erregt etwas meine Aufmerksamkeit. Da, unterhalb der Kapellbrücke erheben sich aus dem Nebel Gestalten. Ich bin nicht mehr allein!!

Schreckliche Angst übernimmt all meine Sinne! Ich will fliehen, doch die mysteriösen Gestalten kommen scheinbar von überall her näher auf mich zu.

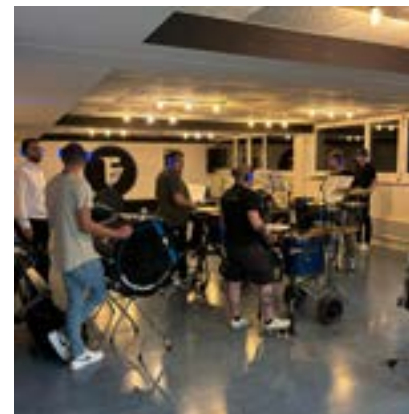
Ich höre Gezische und Geächze, daraus werden flüsternde Stimmen, dumpfe Glockenklänge ertönen. Die Gestalten flüstern mir zu, dass sie mir nichts Böses antun werden. Sie wollen aus dem Nebel des Vierwaldstättersees nur für eine Weile heraustreten, um an der Fasnacht 2026 in Luzern ihr Unwesen zu treiben und ihren wilden Tanz aufzuführen.

Im Versprechen, sie dann am Schmudo mit dem Urknall wieder aus dem Nebel rauszuholen, verschwinden die Gestalten. So, wie sie gekommen sind. Der Nebel lichtet sich und ich bin wieder allein.

Aber sie kommen wieder, bestimmt!!



## SO ENTSTEHEN UNSERE NEUEN STÜCKE



Der Rhythmus ist das Herzstück unserer Musik: Trommel, zwei Schlagzeugstimmen und Pauke geben den Groove vor, auf dem unsere Bläser aufbauen. Ohne ihn fehlt die Energie, die unser Publikum mitreisst.

Damit wir nicht kalt in die Saison starten, beginnt unsere Vorbereitung bereits im Sommer. Unsere Arrangeure stellen uns MIDI-Files zur Verfügung – sowohl mit allen Stimmen gemeinsam als auch jede Stimme einzeln. So kann jeder gezielt üben.

Die Proben laufen strukturiert ab: Zuerst Registerproben, in denen jede Stimme für sich arbeitet, danach Rhythmusproben, bei denen wir gemeinsam spielen. Bei drei neuen Stücken kommen so etwa sechs Rhythmusproben im Juli und August zusammen, bevor im Herbst die Gesamtproben mit den Bläsern folgen.

Geleitet werden diese Proben von Dario Marcher. Er koordiniert Stimmen, kommuniziert mit der MUKO und sorgt dafür, dass die Arran-

gements musikalisch und spielbar bleiben. Wo nötig wird angepasst – Hauptsache, der Groove sitzt.

Ein besonderes Highlight ist unser Silent-Disco-System im Födlidrom: Jeder hat Kopfhörer, das MIDI läuft über Laptop, und wir hören die Bläserstimmen direkt im Ohr, während wir spielen. So können wir konzentriert üben, unabhängig von der Raumakustik oder Lautstärke.

Ob jemand nach Noten spielt oder nach Gehör lernt – jeder findet mit der Zeit seinen eigenen Zugang. Nach rund sechs Proben sitzt ein Stück zu etwa 80 %, der Feinschliff entsteht später in den Gesamtproben.

So wächst aus vielen Einzelstimmen ein gemeinsamer Klang. Die Arbeit ist intensiv – aber genau das Gefühl, wenn alles zusammenkommt, macht unsere Saison jedes Jahr aufs Neue besonders.

# FASNACHTSRÜCKBLICK 2025

Unter dem tollen Sujet Off White starteten wir am Schmutzigen Donnerstag um punkt fünf Uhr morgens in die Fasnacht 2025. Am Morgen fiel noch Schnee, als hätte der Himmel uns mit einer ersten Portion Naturkonfetti eingestimmt. Doch ab Mittag zeigte sich das Wetter von seiner besten Seite und blieb bis Aschermittwoch perfekt. Damit waren die besten Voraussetzungen für eine rüdig schöne Fasnacht geschaffen. Die Stimmung war einfach bombastisch. Schon von Beginn an war überall Freude, Musik und Lachen spürbar. Ein ganz spezielles Erlebnis hatten wir am Gütisdienstag am Nachmittag mit einem spontanen Auftritt zusammen mit den Musegg-Geischter Luzern auf der Rathaus-treppe. Gemeinsam standen wir wie lebendige Schachfiguren da. Wir in Off White, sie in Schwarz. Also quasi ein Schachbrett mitten in der Altstadt. Und wie sagt man so schön? Schachmatt!

Natürlich darf auch das ganz grosse Highlight nicht fehlen: das Monsterkorso am Gütisdienstagabend. Ein unglaubliches Spektakel, bei dem wir zusammen mit so vielen anderen Guuggenmusigen, Luzern zum Beben brachten. Und als wäre das nicht schon genug gaben wir zum Schluss bei unserem Abschlusskonzert noch einmal alles. Jeder Ton, jeder Schlag pure Freude, pure Fasnacht.

Unser Fazit. Die Fasnacht 2025 war wunderschön, laut, bunt, überraschend und einfach unvergesslich. Wir nehmen viele tolle Erinnerungen mit, sind dankbar für die grandiose Stimmung und freuen uns schon riesig auf die nächste Fasnacht. Eins ist sicher, langweilig wird's bei den Födlitäscher nie.





### Mit Deiner Unterstützung wird die Fasnacht 2026 zu einem unvergesslichen Erlebnis!

<p><b>CHF 20</b></p> <p>1 Tee- oder Frischkäse-Brot Für unser Kafiwagen</p> <p>Unser Verein dankt "Fasnachtsgrüßer"</p>	<p><b>CHF 30</b></p> <p>1 Suppe-Past</p> <p>1 Essen öffentliche Probe</p> <p>1 Tee- oder Frischkäse-Brot Für unser Kafiwagen</p> <p>Unser Verein dankt "Fasnachtsgrüßer"</p>	<p><b>CHF 50</b></p> <p>2 Suppe-Past</p> <p>2 Essen öffentliche Probe</p> <p>2 Tee- oder Frischkäse-Brot Für unser Kafiwagen</p> <p>Unser Verein dankt "Fasnachtsgrüßer"</p>	<p><b>CHF 99</b></p> <p>4 Suppe-Past</p> <p>4 Essen öffentliche Probe</p> <p>4 Tee- oder Frischkäse-Brot Für unser Kafiwagen</p> <p>Unser Verein dankt "Fasnachtsgrüßer"</p>
---	--	--	--

\*abholbar an der öffentlichen Probe 16.01.26 oder

an unserem Kafiwagen am Kappelplatz vom Schmodo - Rütüdigen Samstag 12:00 Uhr

**Jetzt mit TWINT bezahlen!**

QR Code mit der TWINT App scannen  
Betrag und Zahlung bestätigen



**Jetzt direkt via Bankverbindung abzahlen!**

QR-Code mit der Bank App scannen  
Betrag und Zahlung bestätigen



Für Deine Unterstützung danken wir Dir schon jetzt herzlich und freuen uns, Dich an unseren Anlässen und während der Fasnacht an unserem Kafiwagen begrüßen zu dürfen.

Mit herzlichem Fasnachtsgruss

Eure Födlitätscher Lozärn

## DIE GEEIGNETE LOKALITÄT FÜR DEINEN NÄCHSTEN ANLASS!

Das Lokal besteht aus einem grosszügigen Proberaum, welcher auch gleichzeitig als interessanter Partyraum genutzt werden kann. Weiter gibt es eine coole Bar, eine komplette Küche, eine gemütliche Sitzecke, eine Soundanlage, die per Bluetooth bedient werden kann. Die Infrastruktur bietet eine vollständige Küche, Bar, Soundanlage, Festbänke/Tische, WC-Anlagen, Garderobe und einen grossen Parkplatz.

**Ganzer Tag: Miete CHF 400.00 / Depot CHF 200.00**

**Halber Tag: Miete CHF 200.00 / Depot CHF 200.00**

vermietung@foedlitaetscher.ch





## Brändi steckt voller Überraschige

Nach den närrischen Tagen naht die Osterzeit – und mit ihr der perfekte Moment, um feine Osterpräsente zu verschenken.

Entdecke bei Brändi eine grosse Auswahl an zartschmelzenden Osterprodukten in Grand Cru Qualität, passend für jede Gelegenheit. Unsere Schokoladenprodukte sind bereits kurz nach der Fasnacht in den Brändi Shops erhältlich.

Für Firmenkunden: Genussvolle und individualisierbare Schokoladenpräsente, die einen bleibenden Eindruck hinterlassen! Ideal als Kunden- und Mitarbeitergeschenke.

**brändi**

Mehr möglich machen.

Firmengeschenke



Brändi Shops



HERZLICHEN DANK

## WIR DANKEN HERZLICH

UNSEREN SPONSOREN, GÖNNERN UND FREUNDEN FÜR IHRE TREUE

### SPEZIELL

- Dominic Rüegg, Arrangeur
- Daniel Troxler, Grinde
- Capelli Boutique Tara Caruso und Natalie Wirz, Fasnachtsdepot
- Griesser Services AG / Stiftung Brändi, Parkplätze Probelokal
- Hobelwerk Odermatt AG in Hellbühl, Bastellokal Bahnhofdeko
- Odermatt Holzbau GmbH in Adligenswil, Standplatz Kaffiwagen
- Andreas Kälin, Kaffiwagenfahrer
- Thomas und Michaela Egli, James und Roli, Kaffiwagenteam

### ALLEN INSERENTEN DES FÖDLISPALTERS

- Stiftung Brändi
- Fadengrad
- Lichtpraxis
- Stingray
- Restaurant Don Carlos

WIR WÜNSCHEN EUCH ALLEN EINE RÜDIG SCHÖNE FASNACHT 2026!

30 Jahre

**STINGRAY**  
SOUSA | PAUKEN | FASNACHTSGRAFIK

**DANKE!**  
...de Födlitätscher  
für's vertraue!

Emmen-Luzern | 041 467 07 08 | stingray-art.ch



# ÖFFENTLICHE PROBE



**16.01.2026**

**Mit Barbetrieb und Essen**

Arena Root, Schulstrasse 16, 6037 Root

Türöffnung ab 19:00 Uhr



FÖDLITÄTSCHER  
LOZARN



FOEDLITAETSCHER



FÖDLITÄTSCHER